

Steuerberater – kompetente Partner für die betriebswirtschaftliche Beratung

Annähernd 94.000 Steuerberater und Steuerberaterinnen, -bevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften erbringen bundesweit professionelle Beratungsleistungen für Unternehmen und Privatmandanten. Ihre Tätigkeit setzt eine umfassende theoretische und praktische Ausbildung, eine anspruchsvolle staatliche Prüfung und konsequente fachliche Fortbildung voraus. Steuerberater üben einen Freien Beruf aus, zu dem neben der klassischen Steuerberatung auch die betriebswirtschaftliche Beratung gehört. Sie zählt heute zum selbstverständlichen Aufgaben- und Leistungsprofil des Steuerberaters.

Fundierte Kenntnisse sichern bestmögliche Beratungsleistungen

Die Vermittlung betriebswirtschaftlicher Kenntnisse wird zunehmend ein wichtiger Bestandteil der professionellen Ausbildung von Steuerberatern. Sie bleibt aber nicht auf die Theorie beschränkt, sondern geht einher mit konkreten praktischen Erfahrungen. Denn Steuerberater können mit fundierten Kenntnissen in den Bereichen Betriebswirtschaft und Rechnungswesen bei den Mandanten punkten. Durch die Kombination von steuerrechtlichem mit betriebswirtschaftlichem Know-how erhält der Mandant ein „Mehr“ an Leistung. Dabei kann sich die Beratung auf unterschiedlichste Phasen der Unternehmensführung beziehen. Sie reicht von der Existenzgründung über Investitionsentscheidungen und die Fördermittelbeantragung, die Finanz- und Erfolgsplanung bis zum Risikomanagement, der Unternehmensnachfolge oder einem eventuellen Verkauf. Das Themenspektrum ist breit gefächert. Steuerberater behalten bei aller Komplexität der Materie den Überblick. Sie sind erste Ansprechpartner für alle einschlägigen steuerrelevanten und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen ihrer Mandanten.

Umfassende betriebswirtschaftliche Leistungen

Grundlegende Weichenstellungen für ein Unternehmen sind die richtige Wahl des Standortes und der Rechtsform. Hier kann der Steuerberater ebenso unterstützen wie bei einer Investitions- und Finanzierungsplanung und den Kreditverhandlungen mit der Bank. Zum allgemeinen Beratungsspektrum gehören auch die Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung, Unternehmensbewertungen, Unterstützung beim Erstellen von Businessplänen, Controlling, monatliche und jährliche betriebswirtschaftliche Auswertungen und vieles mehr. Aufgrund des meist langjährig bestehenden Mandats und ihrer persönlichen Nähe zum Mandanten sind Steuerberater auch kompetente Partner in Grenzbereichen der privaten und betrieblichen Entscheidungsfindung. Das kann bei der Immobilienbeschaffung oder bei Immobilienverkäufen der Fall sein, bei Kapitalanlagen, Vermietungen und Verpachtungen oder Schenkungen und Erbschaften.

Zeitnahe Betrachtung optimiert die Entscheidungsbasis

Unternehmen müssen stets darauf achten, dass ihre Zahlen und Daten auf dem aktuellen Stand sind, um marktgerecht agieren zu können. Dieses Datenmaterial liegt dem Steuerberater in aller Regel vor und muss im Falle kurzfristig notwendiger Entscheidungen nicht erst langwierig und kostenintensiv erhoben werden. Der Steuerberater analysiert die Zahlen aus dem betrieblichen Rechnungswesen und erörtert gemeinsam mit seinem Mandanten die Stärken und Schwächen des Unternehmens. So kann er helfen, eventuelle Risiken frühzeitig zu erkennen und zu bewerten. Er unterzieht die Unternehmensentwicklung einer kritischen

Prüfung und hilft dabei, vorausschauend die Weichen für die Zukunft zu stellen und Verbesserungspotenziale zu nutzen. Eine Bestandsaufnahme und Analyse des unternehmerischen Geschehens lässt beispielsweise erkennen, ob Einsparmöglichkeiten bestehen oder welche Finanzierungsarten genutzt werden können bzw. sollten.

Ganzheitliche Planung

Auch und gerade bei aktuellen und künftigen Veränderungen im steuerlichen und unternehmenspolitischen Spektrum sind die Berater gefragt. Denn die umfänglichen Neuerungen im nationalen und internationalen Steuerrecht stellen ständige Herausforderungen für Mandanten und Berater gleichermaßen dar. Hier ist moderne, ganzheitliche Beratung unverzichtbar. Sie umfasst neben Fragen der Steuerwirkungen und der Steuerplanung auch viele andere Parameter, die wegen der engen wechselseitigen Abhängigkeiten von steuerlichen, betriebswirtschaftlichen und individuellen Aspekten in eine umfassende und nachhaltige Unternehmensplanung einzubeziehen sind.

Mandantenschutz

Im Rahmen der betriebswirtschaftlichen und steuerlichen Beratung genießt der Mandant einen umfassenden Schutz aufgrund der berufsrechtlichen Regelungen des steuerberatenden Berufes. Alle erlangten Informationen unterliegen der gesetzlichen Verschwiegenheit seitens des Berufsträgers. Somit ist weitestgehend sichergestellt, dass vertrauliche Daten und Informationen nicht ohne gesonderte Genehmigung an Dritte, auch nicht an Behörden oder Kreditinstitute gelangen. Darüber hinaus ist der Mandant durch eine Vermögensschadenhaftpflichtversicherung des Steuerberaters abgesichert

Orientierungshilfe bei der Suche nach einem geeigneten Steuerberater gibt unter anderem der Steuerberater-Suchdienst auf der Website der Steuerberaterkammer Brandenburg unter **www.stbk-brandenburg.de** .